

Digitale Signatur

Basisinformation und Lösungen

Das PDF Format ist der weltweite Standard für den plattformübergreifenden Versand von Dokumenten und Formularen, deren Präsentation und auch Archivierung.

Was liegt also näher, als einen rechtlichen Rahmen zu schaffen, der es erlaubt, diese PDF Dokumente so beweiskräftig zu erstellen, dass deren Inhalte auch vor geltendem Recht Bestand haben.

Gesetze und Richtlinien bilden das Fundament unserer Lösungen (Signaturgesetz SigG / Signaturverordnung SigV)

Gesetz
über Rahmenbedingungen für elektronische
Signaturen und zur Änderung weiterer Vorschriften
Vom 16. Mai 2001

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1 Gesetz über Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen (Signaturgesetz – SigG*)	Fünfter Abschnitt Aufsicht § 19 Aufsichtsmaßnahmen § 20 Mitwirkungspflicht
Inhaltsübersicht	Sechster Abschnitt Schlussbestimmungen § 21 Bußgeldvorschriften § 22 Kosten und Beiträge § 23 Ausländische elektronische Signaturen und Produkte für elektronische Signaturen
Erster Abschnitt Allgemeine Bestimmungen § 1 Zweck und Anwendungsbereich § 2 Begriffsbestimmungen	§ 24 Rechtsverordnung § 25 Übergangsvorschriften

Zunächst kaum bemerkt wurde die Richtlinie der EU aus dem Jahre 2000 zur digitalen Signatur in vielen EU-Staaten bereits in nationales Recht umgesetzt.

Dieses kommt nun auch bei uns zur Anwendung und zeigt seine erste gravierende Auswirkung bei Unternehmen, die z.B. Rechnungen digital als PDF Datei versenden.

Die Lösungen

pdfMachine Signer

pdfMachine Signer Pro

Auf Basis der bewährten Technologie der pdfMachine

Mit der Freigabe der Version *pdfMachine Signer 10.3* und *pdfMachine Signer Pro 10.3* (voraussichtlich Ende 2004 verfügbar) ist es erstmals möglich, die erzeugten PDF Dateien digital zu unterschreiben.

Das heisst, durch die Anwendung von pdfMachine Signer bzw. pdfMachine Signer Pro werden Online-Geschäfte so rechtssicher gemacht, dass signierte Online-Dokumente erstmals der eigenen handschriftlichen Unterschrift gleichgesetzt werden.



Doch was ist überhaupt eine digitale Signatur?

Dabei handelt es sich um eine Art elektronischer Unterschrift, mit der man z.B. PDF Dateien oder E-Mails kennzeichnen kann. Verändern Dritte nachträglich etwas an Datei oder E-Mail, so kann der Empfänger dies erkennen und weiss somit, dass es sich nicht mehr um das Original handelt.

Der Aufwand muss immer in einem vernünftigen Verhältnis zu den geschützten Daten stehen

Damit Sie die elektronischen Kommunikationsformen wirtschaftlich sinnvoll nutzen können, stellen wir mit unseren Produkten zwei unterschiedliche Signaturlösungen zur Verfügung, die Ihren ganz individuellen Sicherheitsbedürfnissen Rechnung tragen, wobei wir unserer Philosophie „**Einfach, schnell und preiswert**“ selbstverständlich treu geblieben sind.

pdfMachine Signer

Fortgeschrittene digitale Signatur

Der Aufwand muss immer in einem vernünftigen Verhältnis zu den geschützten Daten stehen

Damit Sie die elektronischen Kommunikationsformen wirtschaftlich sinnvoll nutzen können, stellen wir mit unseren Produkten zwei unterschiedliche Signaturlösungen zur Verfügung, die Ihren ganz individuellen Sicherheitsbedürfnissen Rechnung tragen:

pdfMachine Signer / pdfMachine Signer Pro

Neben den bekannten Leistungsmerkmalen der pdfMachine beinhaltet der pdfMachine Signer die Funktion der fortgeschrittenen Signatur.



Fortgeschrittene elektronische Signaturen genügen bereits erhöhten Anforderungen, lassen insbesondere eine Authentifizierung des Signaturzertifikat-Inhabers und die Überprüfung der Integrität der übermittelten Daten zu.

Doch was ist überhaupt eine digitale Signatur?

Dabei handelt es sich um eine Art elektronischer Unterschrift, mit der man z.B. PDF Dateien oder E-Mails kennzeichnen kann.

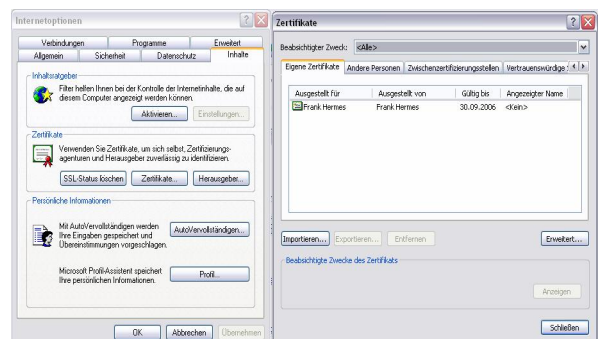
Verändern Dritte nachträglich etwas an Datei oder der E-Mail, so kann der Empfänger dies erkennen und weiss somit, dass es sich nicht mehr um das Original handelt.

Wie komme ich zu einem Zertifikat bzw. der digitalen Signatur?

Digitale Zertifikate werden von kommerziellen Zertifizierungsstellen (z. B. VeriSign, Inc.) oder vom Administrator für interne Sicherheit bzw. den IT-Mitarbeitern Ihres Unternehmens vergeben.

Mit der pdfMachine können Sie digitale Signaturen auch selbst erstellen.

Sie finden das Zertifikat dann im Windows Zertifikat Manager, in dem auch weitere Namen von Zertifizierungsstellen aufgelistet sind.



Die Prüfung

Zur Ansicht und Prüfung der Zertifikate benötigen Sie den Adobe Reader 6.0 aufwärts.

Bitte lesen Sie hierzu auch die detaillierte Beschreibung im Handbuch zur pdfMachine.

Das Paket sowie das Upgrade des pdfMachine Signer

können Sie direkt bei uns im Shop unter www.broadgun.de online bestellen.